

Bericht	Geschäftsbereich	Stadtentwicklung, Bauen, Verkehr, Umwelt
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 101 - Stadtentwicklung und Städtebau
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Katja Schnell 563 - 4175 563 - 8043 katja.schnell@stadt.wuppertal.de
	Datum:	22.05.2017
	Drucks.-Nr.:	VO/0377/17 öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
21.06.2017	BV Cronenberg	Entgegennahme o. B.
Bürgerbeteiligungsprozess und Denkmalbereichssatzung in Cronenberg - Beschlüsse der BV vom 31.08.2016 und 26.10.2016		

Grund der Vorlage

Beschlüsse der BV Cronenberg vom 31.08.2016 und 26.10.2016 zur Denkmalbereichssatzung Cronenberg und zum Bürgerbeteiligungsprozess.

Unterschrift

Meyer

Begründung

Die Bezirksvertretung Cronenberg hat in ihrer Sitzung am 26.10.2016 auf Antrag der SPD-Fraktion (VO/0795/16) beschlossen, dass die Verwaltung einen Beteiligungsprozess in Cronenberg initiieren soll. Dieser soll das Ziel verfolgen, ein realisierbares Konzept für die Verbesserung der Aufenthaltsqualität im Cronenberger Zentrum im Sinne eines Verkehrs- und Flächenkonzeptes zu entwickeln. Der Beschluss sieht – über den Antrag hinaus – vor, dass die Kosten für den Prozess von der Verwaltung übernommen werden sollen.

Aufgrund dieses Beschlusses wurde die Übernahme der Kosten im Rahmen der Haushaltsplanung 2018/19 innerhalb der Verwaltung diskutiert. Ergebnis der Diskussion ist, dass zusätzliche Haushaltsmittel für diese Maßnahme nicht zur Verfügung gestellt werden können. Eine Umschichtung der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel innerhalb des Geschäftsbereichs zugunsten des vorgeschlagenen Beteiligungsprozesses in Cronenberg ist nicht möglich, da andere Wuppertaler Projekte und Maßnahmen einen noch größeren Handlungsdruck aufweisen und eine höhere Priorisierung erhalten haben.

In Bezug auf immer wieder auftretende Fragestellungen zur Denkmalbereichssatzung für Cronenberg wird auf die Drucksache VO/2432/04 hingewiesen, in welcher die Bearbeitungsreihenfolge für die Aufstellung von Denkmalbereichssatzungen vom Rat der

Stadt festgelegt wurde. Nach der Fertigstellung der Denkmalbereichssatzung für Beyenburg soll demnach die Satzung für Cronenberg aufgestellt werden. Weiterhin wird auf die Sitzung der BV Cronenberg vom 31.08.2016 hingewiesen, in welcher die Untere Denkmalbehörde über den aktuellen Sachstand und die fehlenden städtischen Personalkapazitäten zur Aufstellung der Denkmalbereichssatzung in Cronenberg berichtet hat. Die BV fasste damals den Beschluss, den Oberbürgermeister aufzufordern, die Erarbeitung der Denkmalbereichssatzung an ein externes Büro zu vergeben. Hierfür stehen bislang jedoch keine Finanzierungsmittel zur Verfügung.